

Direktion: Otto Mainzer. **Prokuristen:** A. Witte, A. Gissler.
Aufsichtsrat: Vors. Max Ettlinger, Rastatt; Dr. med. Jul. Dreyfuss, Baden-Baden; Jacob Dreyfuss, Frankf. a. M.

* Möbelfabrik Pössneck, Akt.-Ges., in Pössneck.

Gegründet: 1912; eingetragen 15./1. 1913. **Gründer:** Dampfsägewerksbes. Martin Tittelbach, Köstitz; Fabrikbes. Rich. Greuner, Rich. Baumbach, Hugo Freysoldt, Möbelfabrikant Otto Greiner, Pössneck.

Zweck: Erwerb der Möbelfabrik der offenen Handelsgesellschaft Otto Greiner in Pössneck; Herstellung von Möbeln u. verwandten Artikeln u. der Handel damit.

Kapital: M. 150 000 in 150 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Direktion: Rich. Baumbach, Otto Greiner.

Aufsichtsrat: Vors. Dampfsägewerksbes. Martin Tittelbach, Köstitz; Stellv. Fabrikbes. Rich. Greuner, Hugo Freysoldt, Pössneck.

Wickingsche Industrie für Holz u. Baubedarf, Akt. Ges. in Recklinghausen mit Zweigniederlassung in Düsseldorf.

Gegründet: 23./5. 1907 mit Wirkung ab 1./1. 1907; eingetr. 21./6. 1907. **Gründer:** Werkbesitzer Heinr. Vogelsang, Recklinghausen; Werkbes. Konsul Bernh. Drerup, Münster i. W.; Werkbesitzer Aug. ten Hompel, Westfäl. Kalkindustrie A. Wicking & Co., Recklinghausen; Wickingsche Hobel- und Sägewerke G. m. b. H., Düsseldorf. Die die Ges. mitbegründenden Firmen Westfäl. Kalkindustrie A. Wicking & Co. zu Recklinghausen und Wickingsche Hobel- und Sägewerke G. m. b. H. zu Düsseldorf sowie der Werkbesitzer Aug. ten Hompel in Recklinghausen haben an Sacheinlagen in die Akt.-Ges. eingebracht: A. die Firma Westfäl. Kalkindustrie A. Wicking & Co. nach der Bilanz für 1906: Immobil. M. 499 230, Mobil. M. 1 009 562, ausstehende Forder. (abzügl. noch zu leistender Zahlungen) im Werte von M. 542 206, Sa. M. 2 051 000. B. die Firma Wickingsche Hobel- und Sägewerke G. m. b. H., ebenfalls nach der Bilanz für 1906: Immobil. im Werte von M. 165 382, Mobil. im Werte von M. 573 135, ausstehende Forder. (abzügl. noch zu leistender Zahlungen) im Werte von M. 149 442, Sa. M. 887 960. C. der Werkbesitzer Aug. ten Hompel: Immobil. im Werte von M. 19 000, wofür jedem Einbringer Aktien in Höhe der aufgeführten Beträge gewährt worden sind. 1911 Verkauf der Besetzung Düsseldorf-Hüttenstr. (4508 qm), dafür Erwerb eines Terrains Oberbilker Allee (22 530 qm) mit aufstehenden Gebäuden. Die nicht für eigene Zwecke in Anspruch genommenen Parzellen sollen zu Bauplätzen verkauft werden.

Zweck: Erwerb und Betrieb von Hobel- und Sägewerken, Holz- und Baumaterialien-geschäften, ferner Herstellung und Verkauf jeder Art von Holzwaren u. Baumaterialien sowie Beteiligung bei anderen Ges. dieser Art.

Kapital: M. 4 000 000 in 4000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 3 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./3. 1913 um M. 1 000 000 in 1000 Aktien, begeben zu 110%.

Hypotheken: M. 667 859.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Immobil. 2 082 168, Mobil. 134 570, Material. 14 407, Waren 3 882 769, Kassa 24 122, Wechsel 48 412, Aktiv-Hypoth. 131 970, Debit. 1 552 734, (Bürgschafts-Debit. 142 316), Effekten 12 390. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 57 716 (Rüchl. 7990), Sonder-R.-F. 110 594, Rüchl. f. Talonsteuer 13 500 (Rüchl. 4500), Passiv-Hypoth. 667 859, Kredit. 2 284 261, Westfäl. Kalkindustrie A. Wicking & Cie., Recklinghausen 615 157, (Bürgschaften 142 316), Akzente 888 179, Div. 210 000, Tant. an Vorst. 4500, do. an A.-R. 15 000, Vortrag 16 778. Sa. M. 7 883 547.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. auf Immobil. 61 143, do. a. Mobil. 18 025, Gewinn 258 769. — Kredit: Vortrag 98 956, Bruttogewinn 238 981. Sa. M. 337 938.

Dividenden 1907—1912: 0, 0, 6, 7, 7, 7%.

Direktion: Adolf Vogelsang, Alfred Hoff, Düsseldorf; Alfred Bechtle, Recklinghausen.

Prokuristen: Wilh. Busse, Herm. Gerold, Max Kleindienst.

Aufsichtsrat: Vors. Komm.-Rat Heinr. Vogelsang, Stellv. Werkbes. Aug. ten Hompel, Recklinghausen; Dir. Bernhard Drerup, Rechtsanwalt Dr. jur. Adolf ten Hompel, Münster i. W.; Amtsgerichtsrat Heinr. Ziegler, Essen; Dir. Rud. ten Hompel, Recklinghausen; Rechtsanw. Heinr. Vogelsang, Essen; Max Drerup, Münster; Notar Carl Zaun, Crefeld.

Husumer Möbelfabrik, Akt.-Ges. in Rödemis bei Husum.

Gegründet: 26./8. 1903 mit Wirkung ab 1./1. 1903; eingetr. 22./9. 1903. Die A.-G. hat die Aktiva u. Passiva der Husumer Holzbearbeitungsfabrik H. F. H. Köhn & Co. in Husum übernommen, deren oben genannte Inhaber (die Gründer) dafür sämtl. Aktien erhalten haben.

Zweck: Fabrikation u. Verkauf von Möbeln, Betrieb aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte, besonders Weiterbetrieb der Husumer Holzbearbeitungsfabrik von H. F. H. Köhn & Co. in Husum. Erwerb u. Veräußerung von Grundstücken u. Betrieb von Bank- u. Handelsgeschäften. Ca. 170 Arb.